1123200	DATENBLATT	LAPP
gültig ab: 01.01.2019	ÖLFLEX® CLASSIC 135 CH	

Verwendung

ÖLFLEX® CLASSIC 135 CH sind geschirmte, halogenfreie, hochflammwidrige Steuerleitungen für den europäischen und nordamerikanischen Markt, für gelegentlich bewegten Einsatz und fester Verlegung bei normaler mechanischer Beanspruchung.
Sie sind unter anderem für den Einsatz in trockenen und feuchten Räumen geeignet. Unter Beachtung des Temperaturbereiches ist ein zeitweiliger Einsatz im Freien möglich.
Sie sind geeignet für gelegentliche, nicht automatisierte Bewegungen. Die maximale Zugbeanspruchung beträgt 15 N/mm² Leiterquerschnitt bei Installation und Betrieb. Die zwangsweise Führung ist nicht zulässig.
Das Kupfergeflecht dient der Abschirmung elektrischer Störfelder.
ÖLFLEX® CLASSIC 135 CH Leitungen werden überall da eingesetzt, wo im Brandfall sowohl Menschen, Tiere als auch hohe Sachwerte durch Brandfolgen in hohem Maße gefährdet sind. Im Brandfall entstehen minimale toxischen und keine korrosiven Gase.

Anwendungsbereiche: öffentliche Gebäude wie Flughäfen oder Bahnhöfe; Anlagenbau, Maschinenbau, Heiz- und Klimatechnik,

USE gem. UL: FRPE ummantelte Leitung für interne Verdrahtung von Vorrichtungen

Aufbau

Aufbau	gemäß UL AWM 758 in Anlehnung an EN 50525-3-11 bzw. VDE 0285-525-3-11 EN 50525-2-51 bzw. VDE 0285-525-2-51
Zertifizierung	UL AWM Style 21217* (File No. E63634), UL 758 GL-Germanischer Lloyd (Certificate No. TAE00002RJ) VDE zertifiziert: Anschlussleitung mit verbessertem Verhalten im Brandfall EN 13501-6 und EN 50575 Klassifizierung des Brandverhaltens (Artikel/Abmessungsspektrum s. www.lappkabel.de/cpr) *Style Änderung: Style 21089 wurde durch Style 21217 ersetzt (circa Februar 2018)
Leiter	feindrähtige blanke Cu-Litzen gem. IEC 60228 bzw. VDE 0295, Klasse 5
Aderisolation	halogenfreie Isoliermischung TI6 gem. EN 50363-7 resp. VDE 0207-363-7
Aderkennzeichnung	gem. VDE 0293-1, mit oder ohne GN/GE Schutzleiter schwarze Adern mit weißen Ziffern gemäß DIN EN 50334 bzw. VDE 0293-334
Verseilung	Adern in Lagen verseilt
Bewicklung	Folie
Schirm	Geflecht aus verzinnten Kupferdrähten, Bedeckung = 85% (Nennwert)
Außenmantel	halogenfreie Mantelmischung TM7 gem. EN 50363-8 bzw. VDE 0207-363-8 Farbe: Silbergrau, ähnlich RAL 7001

Elektrische Eigenschaften bei 20°C

Nennspannung	VDE U_0/U: 300/500 V UL: 600 V
Prüfspannung	Ader / Ader: 4000 V AC Ader / Schirm: 2000 V AC

Mechanische und thermische Eigenschaften

Mindestbiegeradius	gelegentlich bewegt: 20 x Außendurchmesser fest verlegt: 6 x Außendurchmesser
Temperaturbereich	gelegentlich beweg (VDE): -25 °C bis +70 °C max. Leitertemp. gelegentlich bewegt (UL): bis +75 °C max. Leitertemp. fest verlegt (VDE): -40 °C bis +80 °C max. Leitertemp. fest verlegt (UL): bis +75 °C max. Leitertemp.
Brennverhalten	gemäß IEC 60332-1-2 bzw. VDE 0482-332-1-2 keine Brandfortleitung gemäß IEC 60332-3-22 bzw. VDE 0482-332-3-22 gemäß IEC 60332-3-24 bzw. VDE 0482-332-3-24 oder gemäß IEC 60332-3-25 bzw. VDE 0482-332-3-25
Halogenfreiheit	gemäß IEC 60754-1 bzw. VDE 0482-754-1
Korrosivität	gemäß IEC 60754-2 bzw. VDE 0482-754-2
Rauchdichte	gemäß IEC 61034-2 bzw. EN 61034-2

Wir behalten uns alle Rechte gemäß DIN ISO 16016 vor.

Toxizität	gem. NES 713-3, EN 50306-1 (≤ 3)
UV-Beständigkeit	gemäß EN 50620 bzw. VDE 0285-620 gemäß EN ISO 4892-2-2013, Methode A (Farbänderung zulässig)
Ozonbeständigkeit	gemäß EN 50396 bzw. VDE 0473-396, Methode B
Prüfungen	gemäß IEC 60811, EN 50395, EN 50396, UL 1581
Allgemeine Anforderungen	Die Leitungen sind konform zur EU-Richtlinie 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie). Ein Teil dieser Leitungen (s. www.lappkabel.de/cpr) sind in Übereinstimmung mit der EU Verordnung 305/2011 (CPR) klassifiziert.

Wir behalten uns alle Rechte gemäß DIN ISO 16016 vor.
PD 0019/05_04.18DE